

Rock- und Popmusik auf Zupfinstrumenten



**Workshop mit Marijke
und Michiel Wiesenekker**

am 9./10. Juni 2018

Popmusik, wie sie uns im Alltag begegnet, ist Ausdruck von Zeitgeist und Lebensfreude. Von der Songwriter-Ballade bis zum Hardrock können wir aus der Musik, die wir mögen, positive Energie gewinnen.

Wie dies auch auf **Mandoline und Gitarre**

funktioniert, kann durch eigenes Erleben und unter Anleitung von Marijke und Michiel Wiesenekker erfahren werden. Mit dem Dozenten-Team machen sich die Teilnehmer auf den Weg, Konzepte und Spieltechniken populärer Musikformen auf dem eigenen Instrument auszuprobieren und sich anzueignen.

Zu diesem Workshop sind neben Mandolinen und Gitarren auch **Kontrabass, E-Bass und Percussion** eingeladen.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten mit ihren Instrumenten bereits gut vertraut sein.

Marijke und Michiel Wiesenekker

Marijke Wiesenekker begann 1991 Mandoline zu spielen. Sie studierte an der Musikhochschule in Wuppertal bei Frau Prof. Marga Wilden-Hüsgen. Neben ihrer klassischen Mandoline spielt sie Barockmandoline, Gitarre, Bassgitarre und elektrische Mandoline. Sie ist Dozentin an verschiedenen Musikschulen, gehört zur Jury von „Jugend musiziert“ und dirigiert das Mandolinenorchester Hüls. Seit 2011 lehrt sie an der Artesis Hogeschool in Antwerpen, Belgien.

Michiel Wiesenekker begann mit neun Jahren Gitarre zu spielen. Er studierte an der Hochschule für Musik in Wuppertal Konzertgitarre bei Prof. Dieter Kreidler. Daneben studierte er elektrische Gitarre bei Peter Fischer. Er schloss seine künstlerische Weiterbildung an der Robert Schumann Hochschule bei Prof. Alexander Sergei Ramirez ab. Seit 2009 unterrichtet er an der Hochschule in Düsseldorf das Fach „Die Gitarre in der Populärmusik“. Neben seiner Konzerttätigkeit in den Niederlanden und Deutschland ist er an verschiedenen Musikschulen tätig und gibt zusammen mit seiner Schwester Marijke Workshops.

Samstag, 9. Juni 2018

Wir starten die Veranstaltung im Biologiezentrum Bustedt, Gutsweg 35, Hiddenhausen, und verbringen dort den ersten Tag. Anreise bis 10.00 Uhr, Kurs von 11.00 bis 19.00 Uhr, anschließend Grillen im Innenhof der historischen Wasserburg.

Sonntag, 10. Juni 2018

Am zweiten Tag setzen wir den Workshop im Studio der Nordwestdeutschen Philharmonie, Stiftbergstr. 2, Herford fort. Anreise bis 9.30 Uhr, Kurs von 10.00 bis 15.30 Uhr. Um 16.00 Uhr Abschlusskonzert mit Auftritten des Workshop-Orchesters, des Duos Marijke und Michiel Wiesenekker und des Herforder Zupforchesters. Ende des Workshops um 18.00 Uhr.

Verpflegung

In der Teilnehmergebühr sind enthalten am Samstag, 9. Juni

- Mittagsimbiss,
- Kuchen, Kaffee, Tee,
- Grillfleisch und Salate,

am Sonntag, 10 Juni

- Pizza am Mittag
- Kuchen, Kaffee, Tee.

Mineralwasser steht an beiden Tagen zur Verfügung.

Kosten

Die Teilnehmergebühr beträgt 50 € für Erwachsene, 30 € für Schüler, Studenten und Auszubildende.

Die Kosten für Noten und Material sind in der Teilnehmergebühr enthalten.

Anmeldung

Schriftlich per Email oder per Post.

Die Anmeldung wird verbindlich durch Überweisung der Teilnehmergebühr bis spätestens 28.5.2018 auf das Konto des Herforder Zupforchesters mit dem

Verwendungszweck „Workshop“.

Veranstalter

Herforder Zupforchester e.V.
Musikalische Leitung: Stephan Prüßner

Kontoverbindung

Sparkasse Herford
IBAN: DE 75 4945 0120 0000 0363 01
BIC: WLAHDE44XXX

Kontakt

Doris Breitenkamp
Landwehrstr. 2
32257 Bünde
Tel.: 0172-7793771
d.breitenkamp@web.de

Du bist am Workshop interessiert, hast aber noch Fragen?

Informationen zum Herforder Zupforchester findest Du auch im Internet:
<http://www.herforder-zupforchester.de>